

Buchdruckerei-Verkauf.

[25652.] In Westpreussen ist eine solid eingerichtete Buchdruckerei (2 Augsb. Schnellpressen, 1 eiserne Handpresse, Correctur-Abziehpresse, Stereotyp-Apparat, 78 Ctr. gute, meist neue Schriften etc.), mit einer rentablen politischen Zeitung (nat.-liber. Tendenz) für 50,000 Mark durch mich zu verkaufen. Auf gef. Anfragen steht weitere Auskunft von mir zu Diensten. Leipzig. Julius Krauss.

Verpachte Remittenden.

[25653.] 2 Orgel-Album. I. 1 Carulli, Guitarreschule. 1 Klauwell, Melodien-Album. I. II. Sämmtliche Bände aus dem Verlage von C. F. Kahnt in Leipzig. Wenn dieselben zugegangen sind, eruchen wir um gef. Rücksendung. Nordlingen. C. F. Beck'sche Buchhdlg.

Bilderbücher, Jugendschriften, Colorirbücher, Zeichenvorlagen, Modellircartons etc.

[25654.] meist mit 50 % bei W. Düms in Wesel. Verlagsverzeichniss in Schulz' Adressbuch 1878.

Zur Beachtung!

[25655.] Auf meinem diesjährigen Kalender-Circular ist nachstehende Bemerkung wörtlich zu lesen: „Die günstigen Bezugsbedingungen der größeren Partien dürfen nicht dazu benutzt werden, kleinere Bestellungen billiger auszuführen, als der Verleger selbst.“ Wenn eine Handlung diese Bestimmung umgehen sollte, behalte ich mir vor, nachträglich unter Hinweis auf diese meine Anzeige 25 % des Betrages meiner Kalender-Rechnungen in Anrechnung zu bringen. Achtungsvoll Jahr, 15. Juni 1878.

J. G. Geiger.

[25656.] Commissionen und Lieferung von Sortiment übernimmt billigst C. G. Theile in Leipzig, Königsstr. 12.

[25657.] Die Stereotypplatten mit Verlagsrecht eines gangbaren deutsch-engl. u. franz.-engl. Taschenwörterbuchs sind wegen Aufgabe des Verlagsgeschäfts billig abzugeben. Adressen unter Z. durch Herrn F. V. Herbig in Leipzig.

Restauflagen und Partien

[25658.] von Werken jeder Art kaufe stets zu höchsten Preisen pr. Casse. Gef. Offerten direct erbeten. L. M. Glogau Sohn in Hamburg, gr. Burstah 13.

Landwirthschaftl. Baarsortiment zu Originalpreisen der Verleger.

[25659.] Hugo Voigt in Leipzig. Empfehle meine Kataloge f. d. Publicum.

Maculatur jeder Art

[25660.] kauft stets zu höchsten Preisen L. M. Glogau Sohn in Hamburg.

Zu Jahr's 100 jähriger Geburtstagsfeier

[25661.] offeriren wir ein Cliché seines Portraits in Kupfer, auf Holz befestigt, für 5 M 50 A baar (Größe 10 x 11 Cm.). Abdrücke stehen auf Verlangen zu Diensten. Rieger'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

[25662.] Soeben erschien und bitten wir, zu verlangen:

Verzeichniss einer Sammlung meist werthvoller Werke. Incunabeln, Literatur d. XVI. u. XVII. Jahrhunderts, Holzschnitt- und Kupferwerke, Elzevire, Curiosa etc. Wir rechnen 1 M = 58 kr. Wien. Brockhausen & Bräuer.

Für Verleger.

[25663.] Eine neu gegründete Buchdruckerei in einer herrlich gelegenen Stadt Thüringens (Badeort), wünscht einen thätigen Verleger an den Ort zu ziehen, welcher in dem großen Hause Wohnung u. Geschäftslocal billig finden würde u. somit seine Druckaufträge genau überwachen könnte. Für junge Verleger die beste u. billigste Gelegenheit zur completen Herstellung der Verlagswerke unter directer Aufsicht u. mit sehr billigen Arbeitskräften. Näheres durch Feodor Wilisch in Schmalfalden.

Familien-Nachrichten.

Todesanzeige.

[25664.] Heute entschlief sanft nach längerem Leiden Herr Joseph Rütten, Verlagsbuchhändler, in seinem 73. Lebensjahre. Seinen Collegen, sowie seinen zahlreichen Freunden im Buchhandel widmen diese Trauerbotschaft Frankfurt a/M., den 20. Juni 1878. Die Hinterbliebenen.

Leipziger Börsen-Course am 22. Juni 1878.

Table with columns for location (Amsterdam, Brüssel, London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), currency, and price. Includes sub-section 'Sorten' with various bank notes and their values.

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetz im gesammten Reichsgebiete umlauffähig sind: 1) Badische Bank, 2) Bank f. Süddeutschland, 3) Bayerische Notenbank, 4) Bremer Bank, 5) Chemnitzer Stadtbank, 6) Commerc. in Lübeck, 7) Danziger Priv.-A.-Bank, 8) Frankfurter Bank, 9) Hannoverische Bank, 10) Kölnische Privatbank, 11) Leipziger Cassenverein, 12) Magdeburger Privatb., 13) Prov.-Act.-Bank, Posen, 14) Sachs. Bank u. Dresden, 15) Städtische B. in Breslau, 16) Württemberg. Noten-B. Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar: 17) die Noten der Landständischen Bank in Bautzen u. 18) die Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Cassenscheine (letztere werden nur noch von der Finanzhaupteasse zu Dresden zur Umwechslung angenommen). Discontosatz 4%. Lombardzinsfuß 5%. (Bekanntmachung der Reichsbank vom 21. Jan.) Einzahlungen bei der Reichsbank auf Giro-Conto sind im Interesse der Ordnung dem betr. Empfänger sofort direct zu avisiren.

Inhaltsverzeichnis.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zur Geschichte des Magdeburger Buchhandels. (Schluß). — Zur Reform des Sortimentsbuchhandels. VI. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigebrett Nr. 25537—25664. — Leipziger Börsen-Courte am 22. Juni 1878.

Table listing various publishers and their works, including names like Anonyme, Dulau & Co., Dörsner, etc., and their respective publication numbers.